

DIN EN 13285

ICS 93.080.20

Ersatz für
DIN EN 13285:2003-09**Ungebundene Gemische –
Anforderungen;
Deutsche Fassung EN 13285:2010**Unbound mixtures –
Specifications;
German version EN 13285:2010Graves non traitées –
Spécifications;
Version allemande EN 13285:2010

Gesamtumfang 23 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 13285:2010) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-90 AA „SpCEN/TC 154/SC 3, 4 und SpCEN/TC 227/WG 4“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN, Deutsches Institut für Normung e. V.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13285:2003-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Tabelle 1 „Bezeichnung des Gemisches“ erweitert;
- b) Tabelle 5 „Siebe zur Ermittlung der Korngrößenverteilung“ erweitert;
- c) Anhang A gestrichen;
- d) Literaturhinweise aktualisiert.

Frühere Ausgaben

DIN EN 13285: 2003-09

Deutsche Fassung

Ungebundene Gemische — Anforderungen

Unbound mixtures —
Specifications

Graves non traitées —
Spécifications

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 29. Juli 2010 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Anforderungen	6
4.1 Allgemeine Anforderungen	6
4.2 Anforderungen an die Gesteinskörnung	6
4.3 Anforderungen an das Gemisch	7
4.3.1 Bezeichnung des Gemisches	7
4.3.2 Gehalt an Feinanteilen	7
4.3.3 Überkorn	8
4.4 Anforderungen an die Korngrößenverteilung	8
4.4.1 Korngrößenverteilungsbereich	8
4.4.2 Korngrößenverteilung der einzelnen Lose	10
4.5 Sonstige Anforderungen	11
5 Konformitätsbewertung	11
5.1 Probenahme	11
5.2 Werkseigene Produktionskontrolle	11
5.3 Angabe der Trockendichte und des optimalen Wassergehaltes	11
5.4 Angabe des Gehaltes an wasserlöslichen Sulfaten	11
6 Bezeichnung und Beschreibung	12
7 Kennzeichnung und Etikettierung	12
Anhang A (informativ) Anwendung des vom Lieferanten angegebenen Wertes	13
A.1 Terminologie	13
A.2 Allgemeiner Bereich für die Korngrößenverteilung	13
A.3 Vom Lieferanten für den Korngrößenverteilungsbereich anzugebender Wert	13
A.4 Vom Lieferanten angegebener Wert	14
A.5 Toleranzen für den Vergleich mit dem vom Lieferanten angegebenen Wert	14
Anhang B (informativ) Hinweise zur Beurteilung des mechanischen Verhaltens ungebundener Gemische	15
Anhang C (normativ) Werkseigene Produktionskontrolle	16
C.1 Einleitung	16
C.2 Organisation	16
C.2.1 Verantwortlichkeit und Befugnis	16
C.2.2 Beauftragter der Werks- bzw. Geschäftsleitung für die werkseigene Produktionskontrolle	16
C.2.3 Bewertung durch die Werks- bzw. Geschäftsleitung	16
C.3 Kontrollverfahren	16
C.3.1 Allgemeines	16
C.3.2 Lenkung der Dokumente und Daten	17
C.3.3 Vergabe von Unteraufträgen	17
C.3.4 Angaben zu den Bestandteilen des Gemisches	17
C.4 Lenkung des Produktionsprozesses	17
C.5 Überwachung und Prüfung	18
C.5.1 Allgemeines	18
C.5.2 Prüfeinrichtungen	18
C.5.3 Häufigkeit und Ort für Überwachungen, Probenahme und Prüfungen	18

	Seite
C.6 Aufzeichnungen.....	19
C.7 Lenkung fehlerhafter Produkte	19
C.8 Handhabung, Lagerung und Behandlung im Werk	20
C.9 Transport und Verpackung.....	20
C.9.1 Transport.....	20
C.9.2 Verpackung	20
C.10 Schulung des Personals.....	20
Literaturhinweise	21

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13285:2010) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis März 2011, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis März 2011 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument ersetzt EN 13285:2003.

Die wichtigste Änderung gegenüber der vorherigen Ausgabe ist der Ersatz des bisherigen informativen Anhangs zur Klassifizierung von Gemischen mit rezyklierten Gesteinskörnungen durch einen allgemeinen Verweis auf EN 13242.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt Anforderungen an ungebundene Gemische fest, die beim Bau und bei der Instandhaltung von Straßen, Flugplätzen und anderen Verkehrsflächen angewendet werden. Die Anforderungen werden unter entsprechenden Querverweisen auf EN 13242 festgelegt.

Diese Europäische Norm gilt für ungebundene Gemische aus natürlichen, künstlichen und rezyklierten Gesteinskörnungen mit einer oberen Siebgröße (D) von 8 mm bis 90 mm und einer unteren Siebgröße (d) = 0 bei der Auslieferung.

ANMERKUNG 1 Gemische mit einer oberen Siebgröße (D) größer als 90 mm werden in dieser Europäischen Norm nicht erfasst, dürfen jedoch unter den am Verwendungsort geltenden Bedingungen eingesetzt werden.

ANMERKUNG 2 Der Wassergehalt des Gemisches und die Dichte der eingebauten Schicht sind keine für die Gemische vorgeschriebenen Anforderungen. Beide Eigenschaften hängen von der Überwachung der eingebauten Schicht ab und liegen außerhalb des Anwendungsbereiches dieser Europäischen Norm.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 933-1, *Prüfverfahren für geometrische Eigenschaften von Gesteinskörnungen — Teil 1: Bestimmung der Korngrößenverteilung — Siebverfahren*

EN 1744-1, *Prüfverfahren für chemische Eigenschaften von Gesteinskörnungen — Teil 1: Chemische Analyse*

EN 13242, *Gesteinskörnungen für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische für Ingenieur- und Straßenbau*

EN 13286-1, *Ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische — Teil 1: Laborprüfverfahren für die Trockendichte und den Wassergehalt — Einführung, allgemeine Anforderungen und Probenahme*

EN 13286-2, *Ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische — Teil 2: Laborprüfverfahren für die Trockendichte und den Wassergehalt — Proctorversuch*

EN 13286-3, *Ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische — Teil 3: Laborprüfverfahren für die Trockendichte und den Wassergehalt — Vibrationsverdichtung mit vertikalem Druck*

EN 13286-4, *Ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische — Teil 4: Laborprüfverfahren für die Trockendichte und den Wassergehalt — Vibrationshammer*

EN 13286-5, *Ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische — Teil 5: Laborprüfverfahren für die Trockendichte und den Wassergehalt — Vibrationstisch*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ANMERKUNG Andere nützliche Begriffe sind in EN 13242 enthalten.

3.1

ungebundenen Gemisch

körniges Material, üblicherweise mit einer festgelegten Kornzusammensetzung der Gesteinskörnungen ($d = 0$), das im Allgemeinen in den oberen und unteren Tragschichten von Straßen angewendet wird

ANMERKUNG Ein ungebundenes Gemisch enthält kein Bindemittel.